

DER NEUE LEXUS ES: PERFORMANCE UND STIL AUF NEUEM NIVEAU

- Lexus bietet die erfolgreiche Mittelklasse-Premiumlimousine ES jetzt auch in Europa an
- Emotionales Design spiegelt das dynamische Potenzial des ES wider
- K-Plattform der neuen globalen Architektur verleiht dem Lexus ES herausragende Karosseriesteifigkeit und mehr Gestaltungsfreiraum
- Besonders dynamische F SPORT Modelle runden erstmals das ES Angebot ab
- Zweite Generation des Lexus Safety System+

Seit sechs Modellgenerationen schreibt der Lexus ES eine Erfolgsgeschichte in der automobilen Mittelklasse. Mit der siebten Auflage feiert diese Baureihe jetzt auch ihr Debüt in Europa und schlägt dabei ein ganz neues Kapitel auf. Der neue ES entwickelt bekannte Vorzüge wie exzellenter Komfort, hochwertige Verarbeitung und luxuriöse Ausstattung dank seiner hochmodernen Basis konsequent weiter: Die neue K-Plattform gewährt den Entwicklern einen besonders großen Gestaltungsspielraum und legt die Grundlage für ein beeindruckendes Fahrerlebnis.

2017 hat Lexus in Europa fast 75.000 Fahrzeuge ausgeliefert und damit das vierte Rekordjahr in Folge erzielt. In Deutschland bildet der ES ab Januar 2019 eine weitere zentrale Säule im Modellprogramm. Die Limousine wartet in puncto Qualität und Sicherheit mit allen Vorzügen auf, die charakteristisch sind für Lexus, spricht mit ihrem markanten Design und der agilen Performance aber eine größere Zielgruppe an. Sie ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg von Lexus, bis 2020 das Ziel von 100.000 Neuzulassungen in Europa zu erreichen.

Der neue ES interpretiert die aktuelle Formensprache von Lexus besonders dynamisch und steht für die Vision der Marke, mehr Emotionen, Leidenschaft und Begeisterung zu vermitteln. Gegenüber ihren Vorgängern ist die jüngste Generation geräumiger, ruhiger und sicherer. Die markante Premiumlimousine tritt mit sportlicher Performance, Maßstäbe setzender Sicherheitsausstattung und einem Verarbeitungsniveau an, das in dieser Fahrzeugklasse beispielhaft ist.

Genau wie das neue Limousinen-Flaggschiff LS und das Coupé LC strahlt das Design des ES eine besondere emotionale Kraft aus. Diese Qualität geht auch auf die neue K-Plattform der globalen Fahrzeugarchitektur (GA-K) von Lexus zurück. Sie erhöht das fahrdynamische Potenzial und steigert das Sicherheitsniveau des Mittelklassemodells.

Neue Dimensionen im ES Design

Auf Basis der GA-K-Plattform wuchs der neue Lexus ES gegenüber dem Vorgänger um 65 Millimeter in der Länge und 45 Millimeter in der Breite. Gleichzeitig ist er fünf Millimeter niedriger. Der um 50 Millimeter gestreckte Radstand rückt die Räder weiter nach außen, zugleich fallen die Karosserieüberhänge kürzer aus. Die Spurweite legt vorn um zehn und hinten um 37 Millimeter zu. Hieraus resultieren kraftvolle Proportionen und ein selbstbewusster Auftritt, der die gesteigerte Performance angemessen widerspiegelt.

Yasuo Kajino, der Chef-Designer des ES, beschreibt die neue Formensprache als „provokante Eleganz“ und erklärt: „Der ES galt schon immer als elegante Luxuslimousine. Für die neue Generation haben wir mutige Designelemente hinzugefügt, die neue Akzente setzen und den Horizont unserer Kunden erweitern.“

So lässt die neue GA-K-Plattform eine flachere Dachlinie zu, aus der Kajinos Team eine markante Silhouette mit kraftvollem Abwärtsschwung ableitete, die zur ebenso athletischen wie flüssigen Gesamtwirkung beiträgt. Die Frontpartie des neuen ES unterscheidet sich je nach Modellvariante deutlich. Mit vertikalen Streben, die aus dem Zentrum des typischen Diabolo-Grills entspringen, geben sich die überwiegenden Versionen besonders elegant. Den neu in die ES-Palette aufgenommenen F SPORT Varianten verleihen L-förmige Designelemente, die den schwarz gehaltenen Kühlergrill und die Lufteinlässe im unteren Stoßfänger zieren, einen betont dynamischen Auftritt.

Anders als bei bisherigen Modellgenerationen betont die beinahe Coupé-hafte Dachlinie des neuen ES den sportlich geduckten Gesamteindruck und die aerodynamische Silhouette. Das Heck zeigt sich klar und präzise ausgeformt. Die LED-Leuchten reichen um die Fahrzeugecken herum und stellen so aus jedem Blickwinkel eine kontinuierliche gestalterische Verbindung her. Für die ES Standardmodelle stehen drei verschiedene Räderdesigns mit Durchmessern von 17 bis 18 Zoll bereit.

Die Versionen mit dem F SPORT Label unterstreichen ihre Sportlichkeit durch einen Heckspoiler, spezielle Embleme und eine tiefer gezogene Heckschürze. Sie rollen grundsätzlich auf 19-Zoll-Rädern, die genauso gestaltet sind wie die Felgen des Lexus LC.

Zwölf Töne umfasst die Farbpalette für die Karosserie, darunter auch zwei neue Beige- und Grün-Lackierungen, die entweder an die Reflektion von Licht auf frisch gefallenem Schnee erinnern oder durch die einfallenden Sonnenstrahlen unterhalb der Meeresoberfläche inspiriert sind. Das nur für die F SPORT Modelle erhältliche Flammblau unterstreicht das energische Design dieser Versionen.

Innenraumgestaltung erlaubt Blick ins künftige Interieur-Design der Marke

Für die optische und haptische Gestaltung des Innenraums griffen Yasuo Kajino und sein Team auf das neue Innenraumkonzept der Marke zurück. Das Cockpit des „Lexus Future Interior“ ist auf den Fahrer ausgerichtet und fasst per Head-up-Display die Informationen des zentralen Bildschirms und des Multi-Informations-Display in einem kompakten Bereich in dessen Sichtfeld zusammen. So bleibt die Aufmerksamkeit stets auf die Straße gerichtet.

Der Beifahrer genießt ein offeneres, geräumiges und entspannendes Umfeld. Trotz der flacheren äußeren Dachlinie dürfen sich auch die Fondpassagiere des neuen Lexus ES über besonderen Komfort freuen: Dank einer tieferen Sitzposition und des sorgfältig ausgeformten Dachhimmels bleibt die volle Kopffreiheit erhalten. Zugleich kommt der längere Radstand den Mitreisenden auf der Rückbank in Form großzügiger Beinfreiheit zugute.

Die farbliche Gestaltung des Interieurs führt das Thema der „provokanten Eleganz“ nahtlos fort. Die Ausstattungsoption Lotusweiß vereint cremefarbene Bezüge mit einem braunen Dachhimmel. Dadurch wirkt der Fahrgastraum modern und behaglich zugleich. Zur Wahl stehen außerdem Interieurs in Samtschwarz, Mojavebeige und Topasbraun.

Die neuen F SPORT Varianten heben sich deutlich davon ab: Für sie entwickelten die Designer neue Applikationen, die es in dieser Form bei Lexus nie zuvor gab. So sind die Applikationen im Hadori-Design von der traditionellen japanischen Schwertschmiedekunst inspiriert. Fließende Wellenmuster verleihen diesen Applikationen eine dreidimensionale Wirkung, die sich je nach Betrachtungswinkel verändert. Der Effekt bleibt zurückhaltend, vermittelt aber unmissverständlich die Liebe zum Detail und die handwerkliche Qualität, die jedes F SPORT Modell kennzeichnen. Bei den anderen Versionen setzt Lexus traditionelle Materialien wie Bambus und Shimamoku-Holz ein. Sie verleihen dem ES jene handkunstwerkliche Anmutung, die Kunden im Premiumsegment erwarten und schätzen.

Eindrucksvolles Musikerlebnis dank Mark Levinson PurePlay-Audiosystem

Das neue Mark Levinson PurePlay-Audiosystem feiert seine Weltpremiere an Bord des neuen Lexus ES. Je nach Ausstattungslinie ermöglichen 17 hochwertige Lautsprecher, die gezielt auf Schulterhöhe im Innenraum platziert wurden, einheitlich auf allen Sitzplätzen einen besonders eindringlichen und kraftvollen, puren und klaren Sound-Genuss. Dabei warten sie speziell im Mittel- und Hochtonbereich mit perfekt ausgewogenen Klangfarben aus, die ein einzigartiges Musikerlebnis produzieren.

Performance einer neuen Ära

Das von Chef-Ingenieur Yasuhiro Sakakibara geführte Entwicklungsteam verfolgte ein klares Ziel: Der neue ES soll insbesondere durch Federungs- und Akustikkomfort überzeugen, zugleich aber auch erstklassige Handling-Eigenschaften sowie spür- und hörbare Kraft besitzen. Laut Sakakibara wartet die Limousine mit einer fundamental besseren Performance auf als ihre Vorgängermodelle. „Wir wussten, dass sich dieser ES bei allen Fahrbahnverhältnissen agil und leichtfüßig anfühlen musste. Hierzu kommt es auf eine solide Basis an“, so der Chef-Ingenieur.

Die fanden die Entwickler in der neuen GA-K-Plattform – ein ungewöhnlich rigides Frontantriebs-Chassis, das in puncto Verwindungssteifigkeit das hohe Niveau der heckgetriebenen GA-L-Plattform des Coupés LC und der Limousine LS erreicht. Hochfeste Stähle unterschiedlicher Härtegrade ermöglichen eine beträchtliche Gewichtseinsparung gegenüber früheren Plattformen. Gleichzeitig schufen Optimierungen wie die komplett neue Mehrlenker-Hinterachse, die in die Lenksäule integrierte elektromechanische Servolenkung und die V-förmige Verstärkung hinter den Rücksitzen die Voraussetzungen für eine nochmals präzisere Abstimmung.

Das Fahrwerk vereint eine beruhigende Berechenbarkeit mit agilen Rückmeldungen auf jede Lenkradbewegung. „Wir möchten, dass ausnahmslos jeder Autofahrer am Steuer des ES das Gefühl totaler Kontrolle genießt“, erklärt Yoshiaki Ito, der leitende Testfahrer des ES-Programms. „Ein solches Komfortlevel geht weit über bloße Federungseigenschaften hinaus.“

Dank des bereits im LC Coupé verwendeten adaptiven variablen Fahrwerks (AVS) beeindruckt die F SPORT Versionen mit einem noch dynamischeren Handling. Die an jedem Rad in 650 einzelnen Stufen einstellbaren Dämpfer stellen auf jeder Art von Fahrbahnoberfläche ein hohes Maß an Fahrzeugkontrolle sicher. Ebenfalls exklusiv für die F SPORT Modelle stehen die Einstellungen Sport und Sport+ der Fahrmodus-Wahlschalter zur Verfügung. Im Sport Modus reagieren der Motor und das Getriebe besonders spontan auf Gaspedalbefehle an; im Sport+ erhält auch die Federung eine straffere Auslegung.

Aktive Sicherheitssysteme auf höchstem Niveau

In Europa bietet Lexus die siebte Generation des ES serienmäßig mit der aktuellsten Version des Lexus Safety System+ an. Mit einem ganzen Paket an aktiven Sicherheitstechnologien ist es nochmals leistungsfähiger und bietet dem Fahrer sowie den Mitreisenden Hilfestellungen in komplexeren und vielfältigeren Fahrsituationen an, um Unfälle zu vermeiden oder ihre Folgen zu mindern.

So kann das Pre-Crash Safety System (PCS) neben entgegenkommenden Fahrzeugen durch die höhere Sensitivität und Reichweite des Radarsystems nun auch Fußgänger bei Nacht sowie Radfahrer bei Tageslicht schneller erkennen. Damit hilft es, den häufigsten Unfallszenarien im urbanen Raum vorzubeugen.

Eine weitere zusätzliche Sicherheitsfunktion ist der zweiachsige Fernlichtassistent. Er arbeitet zweistufig und blendet automatisch auf und ab. Zugleich leuchtet er dank 24 individuell gesteuerter LED einen präzise definierten Bereich vor dem Lexus ES aus und reduziert so die Blendefahrer für vorausfahrende oder entgegenkommende Fahrzeuge.